

080 353	S Regionale politische Kultur(en): Das Beispiel Nordrhein-Westfalen, (LRP, Teil I) 2 SWS Mo 18:00-19:30 GD 2/236 Beginn 01.04.	Goch, Stefan
---------	---	--------------

Beschreibung:

Nordrhein-Westfalen ist das bevölkerungsreichste Bundesland und erst nach der Befreiung vom Nationalsozialismus von der britischen Besatzungsmacht geschaffen worden. Bis in die Gegenwart wird von einer Künstlichkeit des Bundeslandes gesprochen, auf der anderen Seite aber durchaus eine gewisse nordrhein-westfälische Identität angenommen. Gleichzeitig ist das Bundesland durch viele unterschiedliche Teilräume mit Eigenarten und Besonderheiten der politischen Kultur geprägt so leben in dem Bundesland Rheinländer, Westfalen, Lipper, Sauerländer, Siegerländer und Menschen weiterer Teilräume sowie viele Zugewanderte zusammen.

Die Veranstaltung soll die verschiedenen politischen Kulturen in den Teilräumen des Landes analysieren und fragen, was möglicherweise an Gemeinsamkeiten festzustellen ist, die die politische Kultur Nordrhein-Westfalens von den anderen Bundesländer unterscheidet.

Voraussetzungen für Studiennachweise / Modulprüfungen:

Studiennachweis und Modulprüfung gemäß Modulbeschreibung.

Teilnahmevoraussetzungen:

Bereitschaft zum Lesen! Bereitschaft, sich auf eine die politische Kultur eines Teilraumes einzulassen. Anmeldung über CampusOffice ab dem 25.02.2019

Literaturhinweise:

Brautmeier, Jürgen, Düwell, Kurt, Heinemann, Ulrich, Petzina, Dietmar (Hrsg.), Heimat NRW, Identität und Regionalität im Wandel, Essen 2010.

Cornelißen, Christoph, Historische Identitätsbildung im Bindestrickland Nordrhein-Westfalen, Essen 2008.

Nonn, Christoph, Geschichte Nordrhein-Westfalens, München 2009.

Knüpfer, Uwe, Wir im Westen. Wie wir wurden, was wir sind.

Ein historischer Wegweiser nach Nordrhein-Westfalen. Essen 2010.

Maron, Wolfgang, NRW, Ein Land mit Geschichte, Münster 2006 Reihe „Regionen in NRW“.Konsums im 20. Jahrhundert. Das Politische als Kommunikation 4. Göttingen: Wallstein Verlag.